**Übungsblatt Nr. 1**

**Hendrik Rabe 9047849**

[**https://github.com/HennyG3415/Abgaben-SE1.git**](https://github.com/HennyG3415/Abgaben-SE1.git)

**Aufgabe 1)**

*Wie kann diese Kommunikationsverbindung nun dennoch mit Hilfe einer zusätzlichen Klasse, welche die dazu notwendige Objekt-Erzeugung übernimmt, aufgebaut werden? In welchem Package sollte diese zusätzliche Klasse liegen? Bitte beachten Sie dabei auch die Hinweise bzw. Anforderungen aus den Kommentaren der Klassen, Methoden und des Interfaces.*

Man erstellt eine extra Klasse, die die Objekterstellung übernimmt. Diese liegt im gleichen Package wie GermanTranslator und dem Interface Translator.

*Welches Entwurfsmuster (engl.: design pattern) könnte für die Problematik der Objekt-Erzeugung verwendet werden? Was ist der software-technische Nutzen bei der Verwendung des Entwurfsmusters? Gratistipp: Hinweise für das korrekte Pattern finden sie bei unten angegeben Video-Tutorien ;-)*

Das Entwurfsmuster ist Factory Pattern. Der Nutzen ist eine Service Klasse für die zentrale und konsistente Erzeugung.

*Wie muss man den Source Code des Interface ggf. anpassen, um mögliche auftretende Kompilierfehler zu beseitigen?*

Das Interface muss Public gemacht werden.

*Was ist der Vorteil einer separaten Test-Klasse?*

Wegen der Übersichtlichkeit.

*Was ist bei einem Blackbox-Test der Sinn von Äquivalenzklassen?*

Man möchte bestimmte Bereiche abdecken, weswegen es sich lohnt verschiedene Klassen zu haben.

*Warum ist ein Blackbox-Test mit JUnit auf der Klasse Client nicht unmittelbar durchführbar?*

Weil die JUnit-Dateien, die wir runtergeladen haben, in der Test-Klasse importiert wurden.